



**CONCURSO PÚBLICO – EDITAL Nº 279/2013-PRH
INSTRUTOR DE IDIOMAS - LÍNGUA ALEMÃ**

INSTRUÇÕES PARA A REALIZAÇÃO DA PROVA E PREENCHIMENTO DA FOLHA DE RESPOSTAS

- Verifique se este caderno contém 30 questões e assine-o no local apropriado.
- Confira os dados da folha de respostas e assine-a no local apropriado.
- A marcação das letras na folha de respostas deve ser feita cobrindo a letra e preenchendo todo o espaço compreendido pelos círculos, com **caneta esferográfica de tinta na cor azul ou preta**, conforme exemplo:



- Na folha de respostas não poderá haver rasuras e não poderá haver mais de uma alternativa assinalada para cada questão; caso ocorra, a questão será anulada.
- Não haverá substituição da folha de respostas.
- A prova terá duração de 03 (três) horas, incluindo o preenchimento da folha de respostas.
- O candidato só poderá retirar-se definitivamente da sala após 1h30min do início da prova.
- O candidato que necessitar utilizar o sanitário deverá solicitar ao aplicador de prova.
- Este caderno de prova não poderá ser levado. O candidato poderá transcrever as alternativas da folha de respostas para o rascunho abaixo e levá-lo consigo ao término da prova.

NOME DO CANDIDATO: _____

ASSINATURA DO CANDIDATO: _____

Maringá, 26 de janeiro de 2014.

✂Corte na linha pontilhada

UEM - Edital 279/2013-PRH – Concurso Público para a função de Instrutor de Idiomas - Língua Alemã.

RASCUNHO – ANOTE AQUI AS SUAS RESPOSTAS

Questões	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Respostas																				
Questões	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30										
Respostas																				

CRONOGRAMA:

- Divulgação do gabarito e do caderno de prova: 27-01-2014, às 17 horas.
- Entrega da **Ficha de Inscrição**: 27 e 28-01-2014 na Divisão de Recrutamento e Seleção da UEM, bloco 104, sala 28, em Maringá-PR, no horário das 8h00min às 11h00min e das 13h30min às 17h00min.
- Publicação do resultado da prova objetiva: 07-02-2014, às 17 horas, no endereço www.uem.br/concurso.
- O caderno de prova ficará disponível em www.uem.br/concurso até a publicação do resultado da prova objetiva.

CONHECIMENTO ESPECÍFICO

Lesen Sie die folgenden Aufgaben und markieren Sie die passende Antwort:

Questão 01

Holst du die Kinder von der Schule _____ ? # Nein, ich kann heute nicht.

- A) zu
- B) auf
- C) ab
- D) mit
- E) aus

Questão 02

Und wer ist das hier auf dem Foto? #Das ist _____ kleiner Bruder.

- A) mein
- B) meinen
- C) meine
- D) meiner
- E) meines

Questão 03

Wo ist denn der Mülleimer? #Der steht unter _____ in _____ .

- A) die Spüle – die Küche
- B) der Spüle – der Küche
- C) eine Spüle – eine Küche
- D) einer Spüle – eine Küche
- E) der Spüle – die Küche

Questão 04

Du musst dich unbedingt _____ Joachim entschuldigen.

- A) für
- B) bei
- C) an
- D) mit
- E) von

Questão 05

Warum soll ich mich _____ jede Kleinigkeit entschuldigen?

- A) für
- B) an
- C) bei
- D) mit
- E) von

Questão 06

Hast du dich schon _____ Onkel Kurt bedankt?

- A) an
- B) von
- C) für
- D) mit
- E) bei

Questão 07

Onkel Kurt, ich möchte mich _____ die schönen Blumen bedanken.

- A) von
- B) bei
- C) mit
- D) für
- E) an

Questão 08

Nächste Woche fahre ich nach Berlin, ich freue mich _____ diese Reise.

- A) für
- B) auf
- C) an
- D) mit
- E) über

Questão 09

Vor zwei Tagen hatte ich Geburtstag. Ich habe mich _____ jedes Geschenk gefreut.

- A) für
- B) auf
- C) an
- D) mit
- E) über

Questão 10

Was bedeutet der Ausdruck: „Was hältst du von ... ?“

- A) (feste) Überzeugungen ausdrücken
- B) seine Meinung sagen
- C) vorsichtig widersprechen
- D) nach der Meinung fragen
- E) Unsicherheit ausdrücken

Questão 11

Was bedeutet der Ausdruck: „Ich bin ganz sicher, dass ...“

- A) (feste) Überzeugungen ausdrücken
- B) seine Meinung sagen
- C) vorsichtig widersprechen
- D) nach der Meinung fragen
- E) Unsicherheit ausdrücken

Questão 12

Lesen Sie den Text und markieren Sie, welche der Zeitangaben (a, b,c, d oder e) in die Lücken passt.

Sorge dich nicht, lese!

Immer häufiger haben Menschen das Bedürfnis, Lebenshilfe in Büchern nachzuschlagen. Buchhändlerin Sabine Lasse aus Unterhaching erzählt:

„Noch _____ waren Lebenshilfe-Ratgeber in meiner Buchhandlung eher selten. _____ wusste doch kein Mensch, was Feng Shui oder Qi-Gong ist. _____ sieht das ganz anders aus. Da lebt man sozusagen hintern Mond, wenn man davon noch nie was gehört hat.“

- A) vor zehn Jahren - Damals - Heute
- B) gerade - Im Moment - Seit vier Jahren
- C) in zehn Jahren - Im vergangenen Jahr - Letztes Jahr
- D) damals – Jetzt - Bald
- E) morgen - Früher - Damals

Questão 13

Lesen Sie den Text und markieren Sie, welche der Deklinationen (a, b,c, d oder e) in die Lücken passt.

Hänsel und Gretel (von den Gebrüder Grimm)

Vor ein___ groß___ Wald wohnte ein___ arm___ Holzhacker, der hatte kein tägliches Brot für seine Frau und seine zwei Kinder, Hänsel und Gretel. Als er abends vor Sorge nicht einschlafen konnte, da sagte seine Frau zu ihm: „Höre Mann, morgen früh nimm die beiden Kinder, gib jedem noch ein Stückchen Brot, dann führ sie hinaus in den Wald. Dann geh weg und lass sie dort, wir können sie nicht länger ernähren.“ „Nein Frau“, sagte der Mann, „das kann ich nicht über mein Herz bringen, mein___ eigen___ lieb___Kinder zu d___ wild___ Tieren zuführen, die sie bald in dem Wald zerreißen würden.“

- A) ein großer - ein armer - meine eigene liebe - dem wilden
- B) einer großen - einem armen - meine eigenen lieben - den wilden
- C) c) einem großen - ein armes - meine eigener lieber - die wilden
- D) ein großer - einer arme - meine eigenen liebem - den wilden
- E) e) einem großen - ein armer - meine eigenen lieben - den wilden

Questão 14

Lesen Sie die Sätze und markieren Sie die richtige Alternative.

- I. Ein junger Mann kam in eine fremde Stadt und sah ein hübsches Mädchen. Er verliebte sich sofort...
- II. Ein junger Mann liebte ein Mädchen und stand jeden Abend vor ihrem Fenster, aber er hatte noch nie vorher mit ihr gesprochen.
- III. Ich habe meinem Freund vor drei Wochen einen langen Brief geschrieben, aber er hatte noch nicht geantwortet.
- IV. Sie bringt die Kinder zum Kindergarten und holt sie von dort wieder ab.
- V. Der Dieb hat die Tasche hingestellt und ist fortgerennen. Ich bin hinterhergelaufen.

- A) III, IV und V sind richtig
- B) I, II und V sind richtig
- C) II, III und IV sind richtig
- D) Alle Sätze sind richtig
- E) Alle Sätze sind falsch

Lesen Sie den Text „**Nie mehr im Stau**“ und lösen Sie dann die fünf Aufgaben (15-19) zum Text. Entscheiden Sie, welche Lösung (a,b,c,d oder e) richtig ist.

Nie mehr im Stau

Wer schnell durch München kommen will, steigt aufs Leihrad.

Kreditkarte genügt – das Geschäft boomt

„Call a bike“ heißt das Verleihsystem. Ein Anruf genügt, und schon ist man Kurzbesitzer eines Leihrads, das zwei Cent pro Minute kostet und überall wieder zurückgelassen werden kann. Allerdings muss es dann abgeschlossen sein – und bereit für den nächsten Kunden. Der wählt die kostenlose Hotline, gibt die Nummer des Rads durch, das er ausleihen möchte, und bekommt dafür einen Zahlencode. Den gibt er in einen elektronischen Kleincomputer am Fahrrad ein, und schon ist das Schloss geöffnet.

Mit Hilfe des Codes kann das Leihrad auch unterwegs abgeschlossen werden. Am Ende der Tour genügt ein Druck auf das Stichwort „Rückgabe“ im Computer-Display; dann erscheint ein Rechnungscodex, den man dem Sprachcomputer von „Call a bike“ meldet. Dabei wird automatisch auch der Standort der Telefonzelle registriert, von der der Kunde angerufen hat. Die Computerstimme bedankt sich und meldet die aktuellen Fahrkosten. Die ersten fünf Minuten kosten einen Euro, jeder Folgeminute zwei Cent; nach sieben Stunden liegt der Minutenpreis nur noch bei einem Cent. Der Betrag wird von der Kreditkarte abgebucht, deren Nummer jeder Neukunde vor der ersten Fahrt angeben muss.

Der Jung-Manager Christian Hogl hat das System bereits als Student entwickelt. „Viele Großstädter, die täglich mühsam in der Innenstadt einen der teuren

Parkplätze suchen, ebenso wie Touristen, die mit dem komplizierten öffentlichen Verkehrssystem Probleme haben, könnten ein Fahrrad-Verleih-Netz gebrauchen, sagte sich der Erfinder und gründete 1998 mit seinem Schulfreund Josef Gundel die „Call a bike“ Mobilitätssysteme AG. Hogls erste Zwischenbilanz: „An normalen Werktagen werden die Räder 800- bis 1000-mal ausgeliehen. Eine Fahrt dauert durchschnittlich 20 Minuten. Die meisten wollen frühmorgens im Berufsverkehr und nach Feierabend radeln.“

(Text gekürzt aus STERN 27/00 von Brigitte Zander)

Questão 15

Herr Hogl

- A) kauft Fahrräder in München.
- B) ist noch ein Student und ein Kurzbesitzer eines Leihrads.
- C) hat das Verleihsystem entwickelt.
- D) hat das Verleihsystem als eine Arbeit der Universität entwickelt.
- E) ist ein Jung-Manager, der an normalen Werktagen 20 Minuten radelt.

Questão 16

Das Verleihsystem

- A) funktioniert nur nach Feierabend.
- B) funktioniert wie das öffentliche Verkehrssystem.
- C) funktioniert mit Kreditkarte und einem Anruf.
- D) ist kostenlos für Touristen.
- E) funktioniert für sieben Stunden.

Questão 17

Der Kunde

- A) ruft die Firma an und gibt die Nummer des Rads durch, das er ausleihen möchte. Beim ersten Mal gibt er die Nummer seiner Kreditkarte an.
- B) bucht das Geld von der Kreditkarte ab.
- C) bekommt einen Rechnungscode vor der Fahrt und bezahlt ihn, dann darf er dafür bis zu sieben Stunden radeln.
- D) bekommt einen Zahlencode und gibt ihn in einen Kleincomputer am Fahrrad ein. Er muss dann diesen Zahlencode immer wieder beim Verleihsystem benutzen.
- E) soll auf die Taste „Rückgabe“ drücken und dann soll er in durchschnittlich 20 Minuten das Fahrrad zurückgeben.

Questão 18

Das Fahrrad

- A) kann überall in Deutschland zurückgelassen werden.
- B) darf nicht unbegrenzt lange benutzt werden.
- C) soll nie abgeschlossen werden.
- D) hat eine direkte Telefonverbindung.
- E) kann jederzeit ausgeliehen werden.

Questão 19

Der Kunde

- A) meldet sich bei „Call a bike“ und bekommt dann automatisch den Standort wo ein Fahrrad ist.
- B) muss das Fahrrad in der Innenstadt lassen.
- C) darf kostenlos fahren, wenn er schon 800-mal das Verleihsystem benutzt hat.
- D) soll für die ersten fünf Minuten einen Euro bezahlen, jeder Folgeminute zwei Cent, aber nach sieben Stunden soll er dann nur noch ein Cent pro Minute bezahlen.
- E) meldet die aktuellen Fahrkosten beim Computersverleihsystem.

Lesen Sie den Text „**Eine moderne Liebesgeschichte**“ und antworten Sie was die folgenden Ausdrücke im Text bedeuten:

Eine moderne Liebesgeschichte

Edith (52, Buchhalterin) aus Rothenburg ob der Tauber kam bei PARSHIP.de mit Otfried (61, Fliesenlegermeister) aus Valley/Holzkirchen in Kontakt. Das Paar hat uns gemailt:

„Liebes Parship-Team,
wir dachten, es ist an der Zeit, Ihnen unsere Erfolgsstory zu schreiben.

Nach einem Monat Parship und einigen netten Kontakten bekam ich die Anfrage von Edith, die mir auch gleich ihr Bild freigab. Wie ich festgestellt habe, ist die Vorauswahl von Parship der möglichen Partner schon sehr gut. Es liegt eigentlich nur noch daran, ob einem der andere gefällt und ob man ihn auch 'riechen' kann.

Ich antwortete Edith sofort, und wir schrieben uns etwa eine Woche, und dann war 2 Wochen Sendepause. Mein erster Gedanke war: Bestimmt bin ich zu spät gekommen. Denn eine so gut aussehende Frau kann nicht lange alleine sein. Doch dann meldete sie sich wieder, und alles klärte sich auf.

Dann ging alles sehr schnell. Wir verabredeten uns, und nach dem ersten Treffen war uns klar, dass wir zusammengehören! Seit Dezember 2005 verbringen wir jedes Wochenende gemeinsam, einmal bei Edith in Rothenburg o. d. Tbr. und einmal bei mir in Holzkirchen. Wie es sich wieder gezeigt hat, sind auch größere Entfernungen kein Hindernis. Inzwischen sind wir beide davon überzeugt, dass wir den Rest unseres Lebens zusammen verbringen werden. Im Juni fliegen wir für 3

Wochen in die USA, und wenn da alles gut geht, werden wir zum Jahresende 'Nägel mit Köpfen' machen.
Wir sind überglücklich und danken Parship, dass Sie es ermöglicht haben, dass wir uns kennen lernen durften.

Otfried

P.S. von Edith:

Ich habe schon fast 1 Jahr bei Parship gesucht und wirklich die Hoffnung schon aufgegeben, einen Partner zu finden. Kurz vor Ablauf meiner Mitgliedschaft wollte ich es doch noch einmal probieren. Ich durchsuchte die Partnervorschläge und stieß dabei auf einen 'Neuen'. Es war Otfried, der mir sofort sehr sympathisch war. Ich sendete gleich eine Anfrage und gab ihm auch gleich mein Bild frei. Die Antwort kam sofort zurück, und es entwickelte sich ein reger Briefkontakt.

Nach mehreren Enttäuschungen war ich jetzt vorsichtiger und wollte das Kennenlernen etwas langsamer angehen lassen als Otfried. Nach unserem ersten Telefongespräch wollte ich ihn unbedingt persönlich kennen lernen. Wir trafen uns beim Italiener zum Mittagessen. Als er an meinen Tisch kam und wir uns in die Augen sahen, wussten wir beide, dass es der Beginn einer wunderbaren Beziehung ist.

Wir telefonieren jeden Tag miteinander, und es gab kein Wochenende, das wir nicht zusammen verbracht haben. Otfried ist für mich wirklich der Traummann, den ich gesucht und dank Parship auch gefunden habe.

Vielen Dank, Edith"

(Fonte: www.parship.de)

Questão 20

...bin ich zu spät gekommen ...

- A) Ich habe mich verspätet.
- B) Sie hat schon einen anderen.
- C) Ich habe sie zuviel gewartet.
- D) Sie denkt, dass ich Probleme mit der Uhrzeit habe.
- E) Ich habe Probleme mit der Uhrzeit.

Questão 21

... dass wir zusammengehören!

- A) Man verliebt sich.
- B) Man ist am Wochenende zusammen.
- C) Wir sind verheiratet.
- D) Wir müssen zusammen bleiben.
- E) Ich finde sie interessant .

Questão 22

... dass wir den Rest unseres Leben zusammen verbringen werden.

- A) Zusammen leben.
- B) Man hat aktiven Kontakt.
- C) Wir verlieben uns ineinander.
- D) Wir arbeiten zusammen.
- E) Man verliebt sich.

Questão 23

... entwickelte sich ein reger Briefkontakt.

- A) Wir schreiben sehr viel an unsere Kontakte.
- B) Wir hassen E-mail, wir benutzen nur Briefe.
- C) Man hat wenigen Kontakt.
- D) Man sollte mehr Kontakt haben.
- E) Man hat aktiven Kontakt.

Questão 24

... in die Augen sahen...

- A) Keine Brille tragen.
- B) Die Wahrheit sagen.
- C) Man verliebt sich.
- D) Visuellkontakt machen.
- E) Einen Augenblick warten.

Questão 25

...gab kein Wochenende, das wir nicht zusammen verbracht haben.

- A) Wir müssen zusammen bleiben.
- B) Wir dürfen jedes Wochenende zusammen bleiben.
- C) Man will nur am Wochenende zusammen bleiben.
- D) Man ist am Wochenende zusammen.
- E) Man ist verliebt.

Questão 26

... uns beim Italiener.

- A) Wir kennen einen Italiener, der sehr gut kocht.
- B) Man isst gerne italienisches Essen.
- C) Das ist ein italienisches Restaurant.
- D) Wir haben einen gemeinsamen Freund, der aus Italien gekommen ist.
- E) Wir sind nach Italien geflogen.

Questão 27

... „Nägel mit Köpfen machen“

- A) Wir kaufen nur perfekte Sachen.
- B) Man liebt Qualität.
- C) Wir verlieben uns ineinander.
- D) Man öffnet einen Laden.
- E) Etwas richtig machen.

Questão 28

... sind auch größere Entfernungen kein Hindernis

- A) Wir reisen sehr gern.
- B) Man wohnt nahe.
- C) Wir suchen keine Probleme.
- D) Fern wohnen ist interessant für eine Beziehung.
- E) In einer anderen Stadt wohnen war kein Problem für die Beziehung.

ESTATUTO DA CRIANÇA E DO ADOLESCENTE

Questão 29

Verificada a prática de ato infracional, a autoridade competente poderá aplicar ao adolescente a(s) seguinte(s) medida(s):

- A) advertência.
- B) detenção de até 180 dias.
- C) reclusão de 30 dias.
- D) prestação de trabalho forçado.
- E) inserir o adolescente em programa oficial de auxílio e assistência social.

Questão 30

A medida de internação só poderá ser aplicada quando

- A) houver cometimento de infrações leves.
- B) tratar-se de ato infracional cometido mediante grave ameaça ou violência à pessoa.
- C) cometer duas ou mais infrações leves.
- D) houver descumprimento da medida de advertência anteriormente imposta.
- E) o adolescente deixar de cursar o ensino fundamental obrigatório.